



Liebe LeserInnen,
das „Fit in Deutsch“-Schuljahr ist in vollem Gange und es gibt einige Neuerungen bei „Fit in Deutsch“. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und danken für die Unterstützung des Projekts.

Mehr Informationen zu „Fit in Deutsch“ finden Sie auf unserer Webseite unter www.fitindeutsch.de sowie auf unserer Facebookseite.

Newsletter über aktuelle Aktivitäten

AUSGABE 9/2015 von Professorin Dr. Julia Knopf, Sandra Schieder, Eva Schrenker und Corinna Weis

Aktuelles

„Fit in Deutsch“ startet in die vierte Runde!

Im April findet das Theorie-Praxis-Projekt zum vierten Mal am Standort Saarbrücken statt. Insgesamt konnten bereits rund 40 Studierende und Kinder in den wöchentlichen Förderstunden mit- und voneinander lernen. Nachdem dabei die ersten Unterrichtsstunden gemeinsam mit den betreuenden Dozentinnen geplant wurden, zeichnete sich die weitere Arbeit mit den Lernenden durch eine zunehmend selbständige Planung motivierender und abwechslungsreicher Einheiten aus. Sicherlich tragen dazu die von den studentischen Hilfskräften erstellten Unterrichtssequenzen sowie die Materialien in der Lernwerkstatt an der Universität des Saarlandes bei.

Studierendenwechsel an den „Fit in Deutsch“-Schulen

Wenngleich Mitte April 16 neue und motivierte TeilnehmerInnen in das Projekt starten, müssen wir uns von einigen engagierten MitarbeiterInnen des letzten Wintersemesters leider verabschieden. Wir danken ihnen ganz herzlich für das herausragende Engagement und wünschen ihnen für das weitere Studium alles Gute. Gleichzeitig freuen wir uns auf die Arbeit mit den neuen Studierenden und wünschen ihnen auf diesem Weg einen guten Semesterstart sowie ein tolles „Fit in Deutsch“-Halbjahr mit ihren Förderkindern!

Einblick in die Förderarbeit



Zum Abschluss der Märchensequenz besuchte Anfang Februar die Märchenreporterin Rabea Wintergrün die Kinder von „Fit in Deutsch“. Begeistert erzählten ihr die Lernenden von ihren märchenhaften Erlebnissen bei „Fit in Deutsch“.

Neue studentische Hilfskräfte eingestellt

Wir freuen uns, Ihnen zwei neue studentische Hilfskräfte bei „Fit in Deutsch“ vorstellen zu dürfen:



Anika Kuhn studiert Lehramt für Primarstufe und Sekundarstufe 1 mit dem Hauptfach Germanistik im 3. Semester. Seit Januar unterstützt sie das „Fit in Deutsch“-Team als studentische Mitarbeiterin. Zu ihren Aufgaben zählt unter anderem die Gestaltung diverser Freiarbeitsmaterialien.

„Ein besonderer Wert von ‚Fit in Deutsch‘ liegt für mich persönlich darin, die Freude zum Fach Deutsch an die Kinder weiterzugeben. Auch eher trockene Themen wie z.B. Grammatik werden in einen lebensnahen und spielerischen Kontext einbettet, wodurch Kinder motiviert und in die Lage versetzt werden, ihre eigenen Grenzen zu überschreiten.“



Sven Krajewski ist ebenfalls seit Januar studentische Hilfskraft bei dem Projekt „Fit in Deutsch“. Er studiert Lehramt für Primarstufe und Sekundarstufe 1 mit dem Hauptfach Sport im 3. Semester. Seine Begeisterung für digitale Medien bringt er beispielsweise durch App-Empfehlungen ein.

„Ich finde es super, dass die Studierenden durch ‚Fit in Deutsch‘ vielfältige Praxiserfahrungen sammeln können. Die Schülerinnen und Schüler erfahren eine stärker individualisierte Förderung, die ihre Motivation erhöht und ihre Entwicklung gezielt unterstützt. Besonders freue ich mich auf die Arbeit an und mit neuen Medien, wie beispielsweise Apps.“

„Fit in Deutsch“-Osterzeitung erschienen

Unsere „Fit in Deutsch“-Hilfskraft Heike Kaul-Herges steht hinter vielen Ideen der regelmäßig erscheinenden „Fit in Deutsch“-Zeitungen. Bereits seit über einem Jahr engagiert sie sich im Projekt. In der aktuellen Osterzeitung gestalten die Lernenden ein ganz besonderes Osternest: Auf allen Ostereiern befinden sich spannende Aufgaben, Rätsel, Lesetexte und Spiele rund um das Osterfest. Wir danken Frau Kaul-Herges ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit!



Neben der aktuellen „Fit in Deutsch“-Zeitung finden Sie alle bisher erschienenen Ausgaben auf unserer Internetseite unter:

www.fitindeutsch.de/materialien/zeitung

Neue Rubrik in den Unterrichtsmaterialien

Seit Januar gibt es eine neue Rubrik zu App-Empfehlungen für den Grundschulalltag. Neben grundlegenden technischen Informationen erhalten interessierte Lehrkräfte und Studierende zusätzlich Umsetzungsvorschläge für die Integration in den Unterricht der Primarstufe.

Tell a Story	
Verfügbarkeit	Kostenlos sowohl in Google Play als auch im Apple Store erhältlich
Urheber	www.hedgehogacademy.com
Herausgeber	Daria Valkova, Igor Goloschkin, Trina Marina und Vincent Zanone
Zielgruppe	Vorschul- und Grundschul Kinder
Didaktischer Kommentar	Inbesondere die dritte Schwierigkeitsstufe ist in Kombination mit den Arbeitsaufträgen (S. 2-4) für den Einsatz in der Schule geeignet.

Die Kinder haben hier die Aufgabe, verschiedene Bilderfolgen, die zu Beginn der Einheit beliebig gemischt werden, wieder in die richtige Reihenfolge zu bringen. Dazu müssen die Kinder die Bilder genau betrachten und kausale, zeitliche und räumliche Zusammenhänge verstehen können.

Die Lernenden wählen dabei zwischen drei Schwierigkeitsstufen aus:

1. Einfach: vier einfache Bilder innerhalb einer Folge mit einfachen kausalen, zeitlichen und/ oder räumlichen Zusammenhang
2. Mittel: Folgen von vier Bildern mit kurzer Handlung
3. Schwierig: fünf bis sechs Bilder mit längerer Handlung und komplizierten kausalen, zeitlichen und/ oder räumlichen Zusammenhang

Die ersten beiden Schwierigkeitsstufen eignen sich vor allem für kurze mündliche Erzählungen, die bereits ab der 1. Klasse einsetzbar sind: Die Anwendung der App in Kombination mit den folgenden Arbeitsaufträgen schafft nicht nur Gesprächs-, sondern auch Schreibchancen. Die Umsetzungsmöglichkeiten erfordern ein tieferes Verständnis und lassen die Schülerinnen und Schüler kreativ werden.

Die Empfehlungen können Interessierte sowohl auf der „Fit in Deutsch“-Internetseite als auch auf Facebook unter www.facebook.de/fitindeutsch abrufen.

Neue Fördermaterialien angeschafft

Dank unserer Förderer konnten zahlreiche neue Materialien für die „Fit in Deutsch“-Förderstunden angeschafft werden. Für die teilnehmenden Studierenden sind diese von unschätzbarem Wert für die wöchentliche Vorbereitung motivierender Deutschstunden.

Polizeibesuch bei „Fit in Deutsch“

Die „Fit in Deutsch“-Kinder der Grundschule Scheidt haben im letzten Semester erfolgreich eine Ausbildung zum Detektiv durchlaufen – und dabei ihre Kompetenzen im Fach Deutsch verbessert. Die Kinder staunten, als zum Abschluss der Sequenz nach Initiative von Prisca Guthörl zwei Polizisten das Projekt besuchten. Sie verliehen den Kindern richtige Detektivurkunden. Natürlich durfte auch eine „Inspektion“ des Polizeiautos dabei nicht fehlen.



Vielen Dank an unsere Förderer!

